

WIR SIND SCHLIERBACH



Ein Tag in Schlierbach Jörg Bächle war mit Stift und Kamera unterwegs.

TB. Die Spuren der ersten menschlichen Besiedlung auf Schlierbacher Markung führen bis in den Zeitraum von 800 bis 450 v. Chr. zurück. 1275 erfolgte die erste urkundliche Ernennung in einem Steuerverzeichnis. 1485 kam Schlierbach vom Amt Kirchheim zum Amt Göppingen und ist seit 1938 Bestandteil des Landkreises Göppingen. Aufgrund der günstigen Lage stieg die Einwohnerzahl in den letzten Jahrzehnten im Vergleich zu den Zahlen vor dem Krieg mit knapp 4000 Einwohnern auf mehr als das Doppelte.

1876 etablierte sich mit der Strumpfwarenfabrik Auwärter erstmals im Ort ein größerer Betrieb, der zahlreiche Arbeitsplätze schuf. Nach dem 2. Weltkrieg siedelten sich weitere Metall verarbeitende Betriebe von internationalem Rang an sowie Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe – so stieg die Zahl der Arbeitsplätze auf rund 1630 (Stand heute).

Noch unmittelbar nach dem letzten Krieg war die Ortsmitte von Landwirtschaft und Handwerk bestimmt. Der grundlegende Wandel in den letzten Jahrzehnten wurde von zwei Landessanierungsverfahren und einer Hochwasserschutzkonzeption finanziell unterstützt. Dadurch entstand eine „grüne Lunge“ entlang dem Bachlauf, und anstelle der landwirtschaftlich dominierten Gebäude entwickelten sich in den letzten Jahrzehnten Wohnungen und Dienstleistungsangebote. Die Gemeinde Schlierbach erneuerte die Infrastruktur in der Ortsmitte, dazu gehört auch der Bau des Bürgerhauses im alten Farrenstall mit Restaurant, Seniorentreff, Musikschule, Vereinsraum und Bürgersaal, Rathausplatz mit Tiefgarage einschließlich Modernisierung des Rathauses mit barrierefreiem Zugang. In den Dorfwiesen entwickelte sich in den letzten Jahren ein Zentrum mit Grundschule und Gemeinschaftsschule, Kinderbetreuung, dreiteilbarer Sporthalle und einer Festhalle. Mit dem 2012 eröffneten Kinderhaus verfügt Schlierbach über ein Vorzeigeprojekt, in dem Kleinkindbetreuung von 0 bis 6 Jahre angeboten wird, wenn gewünscht auch ganztags. Ganztagsbetreuung findet man auch in der angrenzenden Grundschule, die sich in der Gemeinschaftsschule fortsetzt.

Auch für Senioren ist ein breites Angebot in der Gemeinde vorhanden – vom Seniorentreff bis hin zur Seniorenwohnanlage in der Hauptstraße und einem Gemeindepflegeheim. Die vielfältige Vereinslandschaft lässt kaum Wünsche für die Freizeitgestaltung offen. Wir haben mit unserem Format „Ein Tag in Schlierbach“ Eindrücke gesammelt. Los geht es mitten in der Nacht:

3 Uhr Karin Fischer bringt den Teckboten

Von 2002 bis 2011 war Karin Fischer aus Kirchheim bereits als Zustellerin mit einem Bezirk auf dem Schafhof für den Teckboten tätig. Seit 2013 be-



Zeitungsaussträgerin Karin Fischer.

treut sie nun zwei Bezirke in Schlierbach. Das Austragen an sich sei keine besonders aufregende Sache, bemerkt sie. Jedoch erfordert die Fahrt durch den Schlierbacher Wald morgens kurz vor drei allerhöchste Aufmerksamkeit, sind doch auch viele Tiere „nachtaktiv“. Nach dem Austragen um 5 Uhr geht es zurück nach Kirchheim, bevor sie um 6 Uhr in Notzingen einer weiteren Tätigkeit nachgeht.

7.30 Uhr Willkommen im Bürgerbüro

Birgit Stephan ist Standsbeamtin und hat die Leitung von Standesamt und Gewerbeamt im Rathaus inne. Sie hält die aktuelle Ortschronik in der Hand, die man im Bürgerbüro erwerben kann. Ihr zur Seite sitzt Leyla Tuncer am Telefon, die das Ein-



Leyla Tuncer und Birgit Stephan (rechts) vom Bürgerbüro.



Rollenspiele im Gebrüder-Weiler-Kindergarten.



Der Musikgarten begeistert schon die kleinsten Bürger.



Vorfreude auf die Grundschule in der Vorschulgruppe.

wohnermeldeamt und Passamt leitet. „Bei uns im Bürgerbüro können auch Anträge für die Deutsche Rentenversicherung und das Sozialamt gestellt werden“, erklärt Birgit Stephan. Das Bürgerbüro hat übrigens am Mittwoch bereits ab 7.30 Uhr geöffnet, am Montag, Donnerstag und Freitag öffnet es ab 8 Uhr, dienstags ist geschlossen.

9 Uhr Rollenspiele im Gebrüder-Weiler-Kiga

Groß und Klein haben Spaß beim Rollenspiel im Gebrüder-Weiler-Kindergarten. Hier wird nach dem offenen Konzept gearbeitet, bei dem die verschiedenen Spielbereiche auf alle Räume im Gebäude verteilt sind. Die Kinder können je nach Interesse, Bedürfnis und Entwicklungsstand die verschiedenen Funktionsbereiche nutzen. Um den Kindern Sicherheit und Orientierung im Tagesablauf zu geben, werden sie in zwei Stammgruppen eingeteilt und ausschließlich von professionellen Fachkräften betreut. Die Öffnungszeiten sind dem Bedarf der Familien angepasst und bieten mittlerweile an drei Wochentagen auch die Möglichkeit,

ein warmes Mittagessen für die Kinder zu buchen.

9.30 Uhr Musikgarten für die Kleinsten

Während im Schlierbacher Rathaus bereits die Amtsgeschäfte laufen, haben eine Etage tiefer die Kleinsten das Sagen. Am Donnerstagmorgen sitzen die Mütter oder Väter mit ihrem Nachwuchs im Kreis und tauchen in die Zauberwelt Musik ein: Der Musikgarten für Babys wird vom Haus der Familie unter Leitung von Birgit Schuck für die Kleinsten im Alter zwischen 3 Monaten und 3 Jahren angeboten. In vier Gruppen, die altersmäßig aufgeteilt sind, wird musikalische Früherziehung durch Singen, Bewegen und Hören vermittelt. Mit altersgerechten Musikinstrumenten wie Trommel, Klanghölzer und Rassel werden sie an die verschiedenen Musikrichtungen herangeführt.

10 Uhr Vorschulgruppe übt Schule

Die „Großen“ vom Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten treffen sich immer montags im Projektraum des Bildungshauses. Der Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten liegt in

direkter Nachbarschaft zum Gebäudekomplex aus Grundschule, Gemeinschaftsschule und dem Kinder- und Bildungshaus mit dem Kindertageshaus Dorfwiesen. Die Kindergartenkinder sind durch enge Kooperation mit der Grundschule in verschiedenen Projekten im Bildungshaus beteiligt. Hier kann man schon mal Schule üben, damit es nach der Einschulung dann gleich leichter geht, wenn sich der Übergang sanft gestaltet.

10.30 Uhr Freispiel in der Katzensgruppe

Der Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten hat seinen Namen von der ersten in Schlierbach praktizierenden Ärztin, durch deren Spende der damals ein-gruppige Kindergarten einen Anbau mit weiteren Gruppenräumen erhalten hat. Heute hat der Kindergarten vier Gruppen, in denen Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt betreut werden. Der Kindergarten ist eine ganztägige Einrichtung, die von Montag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr geöffnet ist. Je nach Bedarf der Familien stehen verschiedene Betreuungsmodule zur Auswahl. Die Kinder erhalten eine warme Mittagsmahlzeit in der ge-

meinsamen Mensa von Schule und Kindergarten. Das Essen wird täglich frisch gekocht vom Caterer fertig angeliefert.

11.15 Uhr Fotofreunde nehmen Kirche in den Fokus

Die Fotofreunde Schlierbach sind mehrmals im Jahr gemeinsam unterwegs – wie hier im Ort, aber auch auf Städtereisen, die sie beispielsweise nach Nürnberg, München, Straßburg oder gar New York führten. „Derzeit planen wir für 2018 eine einwöchige Reise nach Nepal“, verrät Michael Schoch von den Fotofreunden: „Wir sind im Moment 20 Mitglieder aus Schlierbach und Umgebung. Das jüngste ist 14, das älteste Mitglied 82 Jahre alt. Die Fotoausrüstung reicht von der kleinen Systemkamera bis zur vollständigen Spiegelreflexausrüstung, Themenschwerpunkte sind Schnappschüsse bis zur aufwendigen Studioarbeit.“ In der Regel trifft man sich einmal im Monat. „Bei den Vereinsabenden zeigen wir unsere Aufnahmen der vergangenen Wochen, diskutieren über Bilder und fachsimpeln über Technik, digitale Bildbearbeitung und alles, was mit Fotografie zu tun hat.“

Lesen Sie weiter auf Seite 28

Ihr Team vor Ort



„Für Sie in Schlierbach.“

Lassen Sie sich jetzt beraten – wir sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Persönlich. Vor Ort. Ganz gleich, welche Ziele Sie haben: Lassen Sie sich individuell und genossenschaftlich beraten. Ihr Filialteam freut sich auf Sie (v. l.): Marina Mall (Filialleiterin), Lisa-Marie Keppler, Sandra Klöpfer und Wolfgang Ungerer (Leiter Kundenbetreuung). Jetzt Termin vereinbaren unter 07022 707-0.

www.vbkint.de

Volksbank Kirchheim-Nürtingen eG

